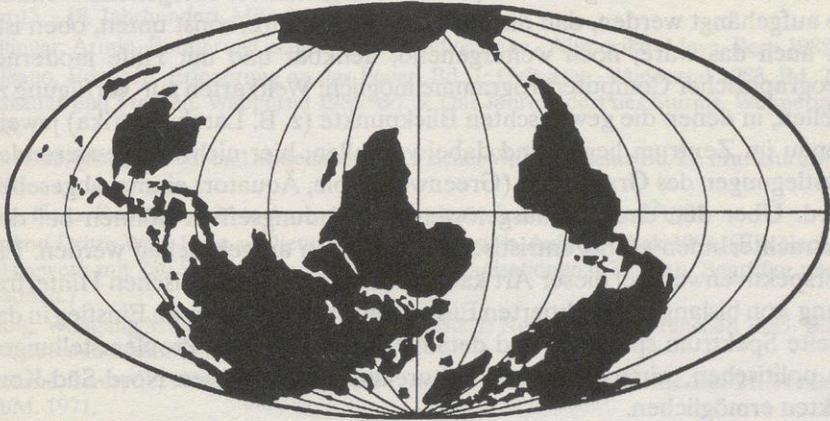


Egon Spiegel

Motivieren durch Befremden: Die Erde auf den Kopf gestellt?

Eine didaktische Miszelle zu „500 Jahre Eroberung und Widerstand Lateinamerikas“



Daß die hier abgebildete Weltkarte auf dem Kopf steht, geht nicht auf einen Fehler beim lay out zurück. Aber steht sie denn wirklich auf dem Kopf? Wer definiert eigentlich, wo oben und unten ist? Und wer sagt, daß Lateinamerika unten und am Rande liegt? Meinem schulisch angeeigneten und tief verinnerlichten geographischen Weltbild nach sind freilich die Verhältnisse so. Hat das auch Einfluß auf mein politisches Bewußtsein? Fühle ich mich nicht „oben“, und blicke ich nicht von hier auf die da „unten“?

Das in deutschen Schulen verwendete Kartenmaterial dokumentiert und fördert ein Weltverständnis, demzufolge Europa immer *oben* (!) und dort auch noch *in der Mitte* (!) liegt – eine Sicht, die nicht nur einer völlig willkürlichen Setzung folgt, sondern auch Wirklichkeit definiert: die auf geographisch subtile Weise (oben – unten; Zentrum – Peripherie) Zuordnungen schafft und perpetuiert, die nicht ohne Auswirkungen auf politische Denkstrukturen und Verkehrsformen bleiben.

Das damit angedeutete Problem ist also nicht nur ein geographisches und damit in den Geographieunterricht zu verweisen. Es gehört auch in den

Politikunterricht und – nicht zuletzt – in den Religionsunterricht, in Veranstaltungen der Jugend- und Erwachsenenbildung sowie der Gemeindekatechese, wo Themen wie „Dritte Welt – Eine Welt“, „Nord-Süd-Konflikt“ und – jetzt auch – „500 Jahre Entdeckung bzw. Eroberung und Widerstand Lateinamerikas“ aufgegriffen und diskutiert werden. Und könnte nicht auch in Konferenzräumen öffentlicher Häuser, in kirchlichen Veranstaltungsräumen, in Privatwohnungen Weltkarten – wenigstens vorübergehend – einmal so aufgehängt werden, daß die südliche Hemisphäre, sonst unten, oben ist? Ja auch das wäre, noch weitergehend, denkbar und mit Hilfe moderner geographischer Computerprogramme möglich: Weltkarten zur Verfügung zu stellen, in denen die gewünschten Blickpunkte (z. B. Lateinamerika) jeweils genau im Zentrum liegen und dabei von allen, hier nicht interessierenden Festlegungen des Gradnetzes (Greenwich, Pole, Äquator) einmal abgesehen wird. Über den dadurch ausgelösten Befremdungseffekt können bei den BetrachterInnen ethnozentristische Sichtweisen aufgebrochen werden. Ein Perspektivenwechsel dieser Art kann der Anfang einer kritischen Hinterfragung von bislang unreflektierten Einstellungen sein und einen Einstieg in das breite Spektrum spezieller und detaillierter Fragen- und Problemstellungen zu politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und religiösen Nord-Süd-Konflikten ermöglichen.

Auf dem so eingeschlagenen Weg bietet es sich an, auf einer der nächstfolgenden Etappen auch den Begriff der „Entdeckung“ Lateinamerikas und das dahinterstehende Verständnis einer kritischen Überprüfung zu unterziehen: Impliziert der Begriff der Entdeckung nicht, daß da erst jemand kommen muß, damit ein Land und ein Volk zu existieren beginnen? Natürlich haben die autochtonen Völker Lateinamerikas für sich und in Wirklichkeit auch und gerade ohne das existiert, was aus partneralistischem Blickwinkel, aus europäischem Ethnozentrismus „Entdeckung“ genannt wird.

Die in diesem Zusammenhang sich aufdrängende Frage, warum die kontinentalen Eroberungen (verschleiend „Entdeckungen“ genannt) im 15./16. Jahrhundert (Afrika, Amerika, Asien) ausgerechnet vom christlichen Abendland ausgingen und nicht etwa vom konfuzianischen China oder der einheimischen Bevölkerung Afrikas oder Lateinamerikas, dürfte auch mit Max Webers Kapitalismustheorie (ausgehend von der calvinistischen Prädestinationslehre) noch lange nicht erschöpfend beantwortet sein. Ein geographischer Blickwechsel provoziert dazu, sie neu zu stellen und im interreligiösen und interkulturellen Dialog interessiert nach den unterschiedlichen Mentalitäten, religiösen Überzeugungen und Grundhaltungen, kulturellen Einstellungen, Menschen- und Weltbildern zu fragen.

500 Jahre Eroberung, Evangelisation und Widerstand in Lateinamerika

Bibliographie – in Auswahl von *Annebelle Pithan/Rainer Vowe*, Comenius-Institut Münster.

1. *Überblicksdarstellungen und Nachschlagewerke*

Baudin, Louis, Das Leben der Inka. Die Andenregion am Vorabend der Eroberung. Zürich 1987.

Bitterli, Urs, Alte Welt - Neue Welt. Formen des europäisch-überseeischen Kulturkontakts vom 15. - 18. Jahrhundert, München 1986.

Bollinger, Armin, Einführung in die Welt der Indios: Inka - Altmexiko - Maya. Bern 1988.

Galeano, Eduardo, Erinnerung an das Feuer. Bd. 1: Geburten. Wuppertal 1983. Bd. 2: Gesichter und Masken. Wuppertal 1986. Bd. 3: Das Jahrhundert des Sturms. Wuppertal 1988.

Konetzke, Richard, Süd- und Mittelamerika I. Fischer Weltgeschichte Bd. 22. Frankfurt/M. ²1968.

Läng, Hans, Kulturgeschichte der Indianer Nordamerikas. Göttingen ²1989.

Lexikon Dritte Welt. Hrsg. v. Dieter Nohlen. 2. überarb. Aufl. Reinbek 1991. (Ein Nachschlagewerk mit 750 Stichworten zu Ländern, Organisationen, Theorien, Begriffen und Personen.)

Lindig, Wolfgang/Münzel, Mark, Die Indianer. Bd. 1: Nordamerika. München 1985. Bd. 2: Mittel- und Südamerika. München 1985.

Séjourné, Laurette, Altamerikanische Kulturen. Fischer Weltgeschichte Bd. 21. Frankfurt/M. 1971.

Soustelle, Jacques, Das Leben der Azteken. Mexiko am Vorabend der Eroberung. Zürich ²1987.

2. *Quellentexte*

Bitterli, Urs, Die Entdeckung und Eroberung der Welt. Dokumente und Berichte. Bd.1: Afrika und Amerika. München 1981.

Cabeza de Vaca, Alvar, Schiffbrüche. Zürich 1980.

Columbus. Christoph, Schiffstagebuch. Reclam-Leipzig 1980.

oder: ders., Das Bordbuch i.t. 476. Frankfurt/M. 1980. (Die Übersetzung von Reclam ist besser.)

Cortés, Hernán, Die Eroberung Mexikos. Drei eigenhändige Berichte an Kaiser Karl V. 1520-1524. Frankfurt/M. 1979.

Díaz del Castillo, Bernal, Wahrhafte Geschichte der Entdeckung und Eroberung von Mexiko. Frankfurt/M. 1988.

Engl, Lieselotte/Engl, Theodor (Hrsg.), Die Eroberung Perus. Ein Lesebuch. Frankfurt 1991.

Janik, Dieter/Lustig, Wolf (Hrsg.), Die spanische Eroberung Amerikas. Akteure, Autoren, Texte. Eine kommentierte Anthologie in Originalzeugnissen. Frankfurt/M. 1989.

Las Casas, Bartolomé de, Kurzgefaßter Bericht von der Verwüstung der westindischen Länder. Hrsg. von H.M. Enzensberger. Frankfurt/M. 1981.

Leon-Portilla, Miguel/Heuer, Renate (Hrsg.), Die Rückkehr der Götter. Aufzeichnungen der Azteken über den Untergang ihres Reiches. Frankfurt/M. ²1986.

Rodríguez Monegal, Emir (Hrsg.), Die Neue Welt - Chroniken Lateinamerikas von Kolumbus bis zu den Unabhängigkeitskriegen. Frankfurt/M. 1982.

Strosetzki, Christoph (Hrsg.), *Der Griff nach der Neuen Welt. Der Untergang der indischen Kulturen im Spiegel zeitgenössischer Texte.* Frankfurt/M 1991.

Yupanki Titu Kusi, *Die Erschütterung der Welt. Ein Inka-König berichtet über den Kampf gegen die Spanier.* Olten ²1985. (Yupanki [1560 -1571], Inka, schreibt in einem fingierten Brief an den spanischen König Philipp II. vom Kampf gegen die spanischen Eroberer. In diesem Bericht wird der Widerstand der Inka aus der Sicht ihres Herrschergeschlechtes dargestellt und begründet.)

3. Einführungen

Galeano, Eduardo, *Die offenen Adern Lateinamerikas. Die Geschichte eines Kontinents von der Entdeckung bis zur Gegenwart.* Wuppertal ⁷1991.

Gewecke, Frauke, *Wie die neue Welt in die alte kam.* Stuttgart 1986.

Das Fünfhundertjährige Reich. Emanzipation und lateinamerikanische Identität: 1492 - 1992. Hrsg.v. Bruni Höfer u.a. Köln ³1991.

Nationale Befreiung und das 500-jährige Reich. Essays, Gedichte, Interviews von und mit Mario Benedetti, Alejo Carpentier, Gustavo Gutierre, Elena Poniatowska, Augusto Roa Bastos u.a. Hrsg. v. Bruni Höfer u.a. Köln 1991.

Strahm, Rudolf, *Warum sie so arm sind. Arbeitsbuch zur Entwicklung der Unterentwicklung in der Dritten Welt mit Schaubildern und Kommentaren.* Wuppertal ⁶1989. (Kurze Einführung zu zentralen Stichworten der Entwicklungspolitik mit aussagekräftigen Schaubildern, die auch als Poster [15A 4 Schaubilder mit Kommentar] erhältlich sind.)

Strosetzki, Christoph, *Das Europa Lateinamerikas. Aspekte einer 500-jährigen Wechselbeziehung.* Stuttgart 1989.

Todorov, Tzvetan, *Die Eroberung Amerikas. Das Problem des Anderen.* Frankfurt/M. 1985. (Anhand einer sorgfältig und anschaulich geschriebenen Analyse zeitgenössischer Quellen versucht Todorov, die Wahrnehmung der Indigenas durch die Spanier zu rekonstruieren. Ein hervorragendes Werk, das die Strategien und Diskurse an der Eroberung beteiligter Persönlichkeiten von Cortés bis Las Casas in ihren Differenzen und Gemeinsamkeiten aufzeigt.)

4. Monographien mit einer bestimmten Themenstellung

Beck, Barbara, *Mais und Zucker. Zur Geschichte eines mexikanischen Konflikts.* Berlin 1986.

Kolonialwaren. Die Schaffung der ungleichen Welt. Göttingen 1989.

Latcham, Ricardo E., *Die Kriegskunst der Araucanos. Chiles Ureinwohner gegen die Conquista.* Hamburg 1988. (Der 1915 auf Spanisch veröffentlichte Text behandelt die erste Phase des Überlebenskampfes der Mapuche von der Conquista bis zum Friedensvertrag 1647...)

Martin, Peter, *Das rebellische Eigentum. Vom Kampf der Afroamerikaner gegen ihre Versklavung.* Frankfurt/M 1987.

5. Biographien

Carpentier, Alejo, *Die Harfe und der Schatten.* Frankfurt 1984.

Fiechtner, Urs N./Vesely, Sergio, *Erwachen in der Neuen Welt. Die Geschichte von Bartolomé de Las Casas.* Baden-Baden 1988.

Granzotti, Gianni, *Kolumbus. Biographie.* Reinbek 1988.

Gutierrez, Gustavo, *Gott oder das Gold. Der befreiende Weg des Bartolomé de Las Casas.* Freiburg 1990.

Neumann, Martin, *Las Casas. Die unglaubliche Geschichte von der Entdeckung der Neuen Welt.* Freiburg 1990.

Schneider, Reinhold, *Las Casas vor Karl V.* Frankfurt/M. 1990.

Stehle, Emil L. (Hrsg.), Zeugen des Glaubens in Lateinamerika. Von der Entdeckung bis zur Gegenwart. Mainz 1980.

Zweig, Stefan, Amerigo. Die Geschichte eines Irrtums. Frankfurt/M. 1989.

6. *Geschichte des Christentums in Lateinamerika*

Dussel, Enrique, Die Geschichte der Kirche in Lateinamerika. Mainz 1988.

Hoornaert, Eduardo, Kirchengeschichte Brasiliens - aus der Sicht der Unterdrückten 1550 - 1800. Mettingen 1982.

Mires, Fernando, Im Namen des Kreuzes - Der Genozid an den Indianern während der spanischen Eroberung: theologische und politische Diskussion. Fribourg/Br 1990. (Mires vermittelt einen Einblick in die Diskussionen des 15. und 16. Jahrhunderts zur Indianerfrage. Vor dem Hintergrund der sozialen und wirtschaftlichen Situation Spaniens behandelt er die politischen und theologischen Auseinandersetzungen um den Genozid an den Indigenas.)

Prien, Hans-Jürgen, Die Geschichte des Christentums in Lateinamerika. Göttingen 1978. (Als Nachschlagewerk mit ausführlichem Personen- und Sachregister äußerst wertvoll.)

Prien, Hans-Jürgen, Lateinamerika. In: Theologische Realenzyklopädie. Bd. XX. Berlin - New York 1990, S.451 - 480.

7. *Für den Unterricht geeignete Darstellungen*

Datta, Asit (Hrsg.), Projekt-Woche Dritte Welt. Unterrichtseinheiten für die Sekundarstufe I. Weinheim/Basel 1988. (13 erprobte Unterrichtseinheiten sollen forschend, handelnd und spielend die Erkenntnis vermitteln, daß - Entwicklung nicht in verschiedene Welten teilbar ist, - die Entwicklung der 3. Welt eine andere als die der Industrienationen voraussetzt und - der Unterschied arm/reich nicht naturgegeben, sondern eine Folge struktureller Gewalt und ohne Beseitigung derselben kein Frieden zwischen den Völkern und mit der Natur zu erzielen ist.)

Fohrbeck, Karla/Wiesand, Andreas Johannes, Wir Eingeborenen. Zivilisierte Wilde und exotische Europäer. Magie und Aufklärung im Kulturvergleich. Leverkusen 1981.

Grießhammer, Rainer/Burg, Claudia, Wen macht die Banane krumm. Kolonialwarengeschichten. Reinbek 1989. (Die Banane ist nicht nur krumm, sondern sie macht auch krumm, nämlich jene, die auf der falschen Seite der Welt leben. Das Buch bilanziert die Kosten unseres täglichen Konsums, erzählt seine Kolonialwarengeschichte: die Geschichte von politischer Unterdrückung und sozialem Elend von ökonomischer Ausbeutung und ökologischen Folgen und zeigt auf, wie ein jahrhundertealter Kreislauf durchbrochen werden kann.)

Hadwiger, Peter/Hippler, Jochen/Lotz, Helmut, Kaffee. Gewohnheit und Konsequenz. Wuppertal 31989.

Löschen mit Benzin. Karikaturen. Cartoons und Zeichnungen aus Lateinamerika (deutsch-spanisch). München 1982. (Politische Karikaturen, Cartoons und Zeichnungen aus Lateinamerika, die eindrucksvoll über die politische und soziale Situation der Bevölkerung informieren, die Verursacher benennen und mögliche Alternativen aufzeigen.)

Missionszentrale der Franziskaner (Hrsg.), Theologie der Befreiung. Anliegen - Streitpunkte. Materialien und Texte für die Erwachsenenbildung. Bonn 1986.

Mögenburg, Harm/Rauckes, Heinz-Peter, Sklaverei und Dreieckshandel. Menschen als Ware. Frankfurt/M. 1988. (Enthält Materialien und Strukturierungsvorschläge für den Geschichtsunterricht, welche die Kolonialisierung und die Anthropologie zum Gegenstand machen.)

Schwieger, Michael, Zur Theologie der Befreiung. Materialien zum theologischen Denken und christlichen Leben in Lateinamerika. Göttingen 1987. (Eine Materialzusammenstellung zum theologischen Denken und christlichen Leben für den Schulunterricht. Mit

Fragen und Antworten unterschiedlicher Positionen soll Zugang geschaffen und eine eigene Stellungnahme ermöglicht werden.)

8. *Werkmappen, Reader, Themenhefte von Zeitschriften*

a) *Werkmappen und Reader*

Landesverband der Volkshochschulen NRW e.V./Landeszentrale für politische Bildung NRW Tierra Nueva e.V. (Hrsg.), 500 Jahre Entdeckung Amerikas. Neue Chancen und Modelle für eine Dritte-Welt-Arbeit an Volkshochschulen. 1991. Bezug: Tierra Nueva e.V., Lindemannstr. 84, 4600 Dortmund 1, Tel.: 0231-136726. (kostenlos)

Bundeskongreß developmentspolitischer Aktionsgruppen (BUKO) (Hrsg.), Kontinuitäten. Ein Reader zur 1992-Kampagne. 1991. Bezug: Informationsstelle Lateinamerika (ila), Heerstraße 205, 5300 Bonn, Tel.: 0228/65 86 13

Haas, Rose/Hax, Thomas, 500 Jahre Entdeckung Lateinamerikas. Explizit. Materialien für Unterricht und Bildungsarbeit. Nr. 25/1990. Bezug: Explizit - Unterrichtsmaterialien, Horlemann Verlag, Lohfelderstr. 14, 5340 Bad Honnef, Tel.: 02224/5589

Christliche Initiative Romero e.V. (Hrsg.), 1492-1992 - 500 Jahre Eroberung, Evangelisation und Widerstand Lateinamerikas. Münster 1991. Bezug: Kardinal von Galen Ring 45, 4400 Münster. Tel.: 0251/89503. (Inhalt: Die Geschichte von Eroberung, Unterdrückung und Widerstand. Kolonialismus und Eurozentrismus von Kirche und Theologie. Fortsetzung der Conquista durch Verschuldung. Materialangebote für Unterricht und Gruppen. Materialien für Gottesdienste. Literaturliste.)

Hess.Institut für Lehrerfortbildung/Arbeitsgruppe Gesellschaftslehre, Groß-Gerau (Hrsg.), Entstehungsphase der Kolonien. Dortmund 1984. (Zusammen mit 48 Dias kostenlos auszuleihen bei: Hessisches Institut für Lehrerfortbildung, Außenstelle Groß-Gerau, Gernsheimer Str. 22, 6080 Groß-Gerau, Tel.: 06152/2067.)

Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.), Lateinamerika Geschichte. Wirtschaft, Gesellschaft. Informationen zur politischen Bildung Nr. 226/1990. Bezug: Bundeszentrale. Berliner Freiheit 7, 5300 Bonn 1.

ila/Der andere Buchladen (Hrsg.), Bücher zu Lateinamerika. Bd.I (1988) und Bd.II (1989/90) Bezug: Der andere Buchladen, Zülpicher Str. 197, 5000 Köln 41.

Missionszentrale der Franziskaner (Hrsg.), Wort und Leben. 500 Jahre Evangelisierung Lateinamerikas. Umkehr und Besinnung (Berichte, Dokumente, Kommentare Nr. 37). Bonn 1988; dies., 1992 Kein Grund zum Feiern. Die Kirche und die Eroberung eines Kontinents (Berichte, Dokumente, Kommentare Nr. 42). Bonn/ 1989. Bezug: Missionszentrale der Franziskaner, Albertus-Magnus-Str. 39, 5300 Bonn 2.

b) *Themenhefte von Zeitschriften*

1492-1992. Die Stimme der Opfer. Concilium 26 (1990), H.6.

500 Jahre Kolonialismus. Blätter des iz3w o.Jg. (1990), H.167. 500 Jahre Kolonialismus II. Blätter des iz3w o.Jg. (1990), H.173. Bezug: Postfach 5328, 7800 Freiburg. Tel.: 0761/74003

Die letzten Kolonien. Entwicklungspolitische Korrespondenz 21 (1990), H.2.

Seit 500 Jahren Indianer. Amerikas Ureinwohner heute. o.Jg. (1988), H.5/6. Bezug: epk Nernstweg 32-34, 2000 Hamburg 50. Tel.: 040/3905221.

emancipacion e identidad de america latina: 1492 -1992. epd Entwicklungspolitik o.Jg. (1988), H.19/20. Bezug: Westerbachstr. 33-35, 6000 Frankfurt 90. Tel.: 069/78972-0

1992 - Kein Grund zum Feiern. ila-info o.Jg. (1989), H.125. Bezug: Heerstr. 205, 5300 Bonn.

9. *Die 500jährige Geschichte – zum Weiterlesen*

a) „Dritte Welt“ allgemein

Biancucci, Duilio, Dritte Welt - unsere Welt. Beispiel Lateinamerika. Zürich-Köln-Einsiedeln 1985.

Informationszentrum Dritte Welt (IZ 3 W) (Hrsg.), *Entwicklungspolitik. Hilfe oder Ausbeutung?* Freiburg⁸1984.

Nuscheler, Franz, *Lern- und Arbeitsbuch Entwicklungspolitik*. Bonn 1985.

Renschler, Regula (Red.), *Dritte Welt: Empfehlenswerte Kinder- und Jugendbücher*. Zürich 61983.

Stuart, J.S., Nord = reich, Süd = arm. Wie es dazu kam, wie es ist, wie es weitergehen kann. Ravensburg 1982. (Das Buch enthält Texte aus Ländern der Dritten Welt, in denen junge Leute über ihr Leben berichten. Es untersucht die geschichtliche Entwicklung von den frühen Hochkulturen bis zum Kolonialismus, die gegenwärtigen Verhältnisse, insbesondere die Handelsbeziehungen, die Rolle des Öls, die Entwicklungsmöglichkeiten.)

b) *Christentum/Basiskirche/Befreiungstheologie*

Füssel, Kuno/Hinkelammert, Franz u.a., „... in euren Häusern liegt das geraubte Gut der Armen“. *Ökonomisch-theologische Beiträge zur Verschuldungskrise*. Fribourg/Br 1989.

Goldstein, Horst, „Selig ihr Armen“. *Theologie der Befreiung in Lateinamerika ... und in Europa?* Darmstadt 1989.

Rosner, Enrique (Hrsg.), Leonidas Proano - Freund der Indianer. Ein Porträt des Bischofs der Diözese Riobamba in Ecuador. Fribourg/Brig 1986.

Schoenborn, Paul Gerhard (Hrsg.), *Kirche der Armen. Basisgemeinden und Befreiung*. Neue Ausg. Wuppertal 1989. (Ca. 70 Zeugnisse der Theologie der Befreiung Lateinamerikas: Lieder, Gebete, Texte für den Gottesdienst sowie Bekenntnisse, Briefe, Protokolle und Protesterkklärungen, die zeigen, wie Leben, Leiden und Kampf in den achtziger Jahren weitergegangen sind. Deutlich wird auch die wachsende Bereitschaft der Kirche Lateinamerikas, die Lebens- und Glaubensäußerungen der indianischen und schwarzen Bevölkerung aufzunehmen und anzuerkennen.)

c) *Indianische Gesellschaften*

Dirx, Ruth/Schulz, Ursula (Red.)/Müller-Schneck, Jürgen (Fotos), *Indianische Hoffnungen*. Vielleicht sind wir doch Brüder. Wuppertal³1983.

Indianer in Lateinamerika. Neues Bewußtsein und Strategien der Befreiung. Dokumente der zweiten Tagung von Barbados. Wuppertal 1982.

Indianer-Reader. Dokumente und Aufsätze zum Aufbruch indianischer Völker in Mittel- und Südamerika. Mettingen 1982. (Die Dokumente und Aufsätze aus den Jahren 1971 bis 1981 sollen den Aufbruch der mittel- und südamerikanischen Indianervölker im Kampf um das Überleben als Volk und jeweils eigener Kulturträger zeigen. Zu Wort kommen Repräsentanten beider Kirchen, Anthropologen und die Indianer selbst.)

Nehberg, Rüdiger, *Die letzte Jagd*. Die programmierte Ausrottung der Yanomami-Indianer und die Vernichtung des Regenwaldes. Hamburg 1989.

Schäfer, Manfred (Hrsg.), *Weil wir in Wirklichkeit vergessen sind*. Gespräche mit Indianern im Tiefland von Peru. München 1982.

c) *Umweltzerstörung*

Behrend, Reinhard/Paczian, Werner, *Raubmord am Regenwald. Vom Kampf gegen das Sterben der Erde*. Reinbek 1990.

Pater, Siegfried, *Das grüne Gewissen Brasiliens*. Jose Lutzenberger. Göttingen 1989.

Stüben, Peter E. (Hrsg.), *Kahlschlag im Paradies*. Die Vernichtung der Regenwälder, das Ende der Stammesvölker Gießen 1985.

e) *Ökonomie/Verschuldung/Kolonialismus/Politik*

Duchrow, Ulrich u.a. (Hrsg.), *Der totale Krieg gegen die Armen*. Geheime Strategiepapiere der amerikanischen Militärs. München 1989.

Eich, Dieter/Hübener, Karl-L., Die strategischen Rohstoffe. Ein politisches Handbuch. Wuppertal 1988.

Merzenich, Bernd/Imfeld, Al, Tee. Gewohnheit und Konsequenz. 1986.

Skrodzki, Johanna/Brunner, Ursula, Bananen. Konsequenz des Geschmacks. 1988.

Merzenich, Bernd, Gewürze. Konsequenzen des Geschmacks. 2., überarb. Aufl. 1988.

Hippler, Jochen, Honig. Von Menschen und Bienen. 2., überarb. Aufl. 1989.

Kaminski, Sibylle, Colonialwaren-Lesebuch. 1986.

Hobbelink, Henk, Bio-Industrie gegen die Hungernden. Die Gen-Multis und die Lebensmittel der Dritten Welt. Reinbek 1989.

North, Richard, Wer bezahlt die Rechnung? Die wirklichen Kosten unseres Wohlstands. Wuppertal 1988.

Ergänzungen in Auswahl (Zwergel):

Bitterli, Urs, Die Entdeckung Amerikas. Von Columbus bis Alexander von Humboldt, München 1991.

Crosby, Alfred W., Die Früchte des weißen Mannes. Ökologischer Imperialismus 900 – 1900, Darmstadt 1991.

Donghi, Tulio Halperin, Geschichte Lateinamerikas von der Unabhängigkeit bis zur Gegenwart, Frankfurt/M 1991.

Eicher, Peter/Mette, Norbert (Hg.), Auf der Seite der Unterdrückten. Theologie der Befreiung im Kontext Europas, Düsseldorf 1989.

Goldstein, Horst (Hg.), Der gekreuzigte Kontinent. 500 Jahre Evangelisierung Lateinamerikas. Eine Anhörung von Ureinwohnern Mexikos, Wuppertal 1991.

Hübener, Karl Ludolf/Karnofsky, Eva/Lozano, Pilar (Hg.), Weissbuch Lateinamerika. Eigenes und Fremdes, Wuppertal 1991.

Lesebuch Dritte Welt, Bd. 2: Neue Texte aus Afrika, Asien, Lateinamerika, Wuppertal 1984.

Thomas, Hans (Hg.), Amerika – eine Hoffnung, zwei Wege. (Lindenthal-Institut) Köln 1991.

Hinweis: Die von Annabelle Pithan und Rainer Vowe vorgelegte und über das Comenius-Institut, Schreiberstr. 12, 4400 Münster, zu beziehende Bibliographie wird hier nur gekürzt wiedergegeben; gestrichen sind die Preisangaben sowie ein Teil der Kommentierungen. Die in Klammern wiedergegebenen Erläuterungen zu den Publikationen stammen von den beiden Autoren.

Redaktion: Zwergel.